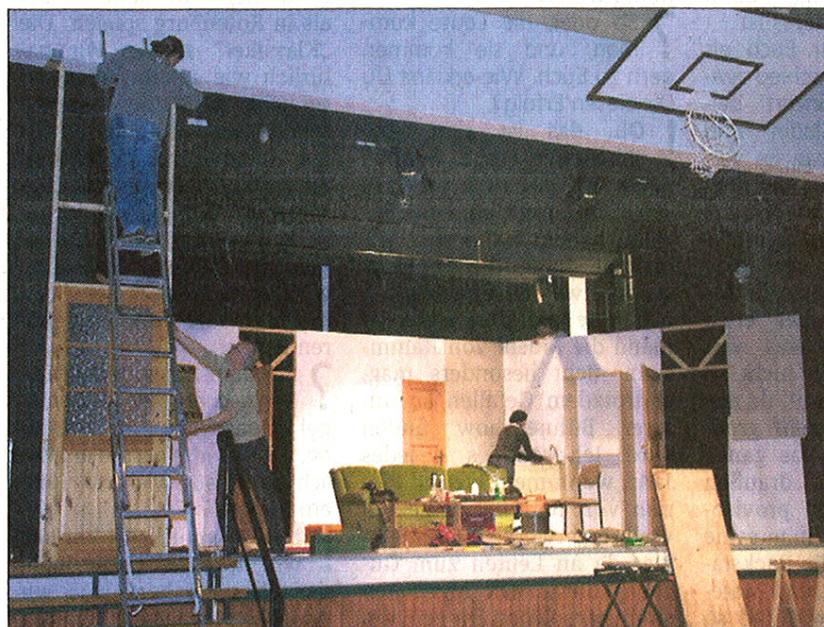


Theaterspektakel: „Weihnachten fällt aus“

... am 13. Dezember in den Rotenburger Werken / Kooperation mit Sozialassistenten

ROTENBURG (r) ■ Eine beunruhigende Nachricht macht ihre Runde in Rotenburg und passt so recht in die derzeitige Wirtschaftslage in Europa und der ganzen Welt. Weihnachten droht auszufallen. Die Situation spitzt sich offenbar derart zu, dass niemand so recht weiß, wie sicher das Geld überhaupt noch ist. Doch was die bevorstehenden Weihnachtsfeierlichkeiten wirklich gefährdet, ist nicht etwa die weltweite Finanzkrise, sondern die tatsächliche Lustlosigkeit der personellen Instanz, um die man am Christfest einfach nicht herumkommt: Es ist der Weihnachtsmann, der in diesem Jahr „keinen Bock auf den Trubel hat“.

Ausstellungen, Märkte, Geschenke, Streit unterm Christbaum, alles geht ihm auf die Nerven. Da hilft auch das pflichtbewusste Engseltteam nicht, das massiv auf



Am Bühnenbild fürs Theaterspektakel am 13. Dezember wird bereits gezimmert.

seinen Chef einzureden versucht. Es ist nichts zu machen, der Weihnachtsmann bleibt stur, und Weihnach-

ten fällt aus.

Um sich dem Druck seiner Engel zu entziehen, taucht der Weihnachtsmann unter

dem Pseudonym Klaus unter und verschantet sich in einer Wohngemeinschaft, in der es heiß hergeht. Hier findet Klaus seinen Entschluss bestätigt. Es gibt ständig Ärger um unerledigten Abwasch, zu laute Musik, Staubsaugen und Geruchsbelästigungen. Und das bevorstehende Fest dient auch nur der Abzocke. Ob es tatsächlich zum angedrohten Ausfall kommt, bleibt abzuwarten. Wer wissen möchte, ob

Weihnachten überhaupt stattfinden wird, sollte das Haus Niedersachsen in der Lindenstraße, am 13. Dezember um 17 Uhr aufsuchen und einem turbulenten Weihnachtsspektakel beiwohnen.

Erstmals kooperieren die Fachschule für Sozialassistenten des Diakonissen Mutterhauses mit den Rotenburger Werken und stellen eine musikalisch-theatralische Weihnachtsfeier auf die Beine. Den Besucher erwartet ein aufwendig installierter Weihnachtsmarkt mit servierten Speisen und Getränken im Saal und ein temperamentvolles Theaterspiel auf der Bühne, in dem es um Sein oder Nichtsein von Weihnachten geht. Ein Spaß für die ganze Familie, den man sich nicht entgehen lassen sollte. – Der Eintritt beträgt 5 für Erwachsene und 3 Euro für Kinder.